



TÜV NORD GROUP Jahresbilanz 2012: Technische Dienstleistungen weiter stark nachgefragt

TÜV NORD GROUP Jahresbilanz 2012: Technische Dienstleistungen weiter stark nachgefragt
Umsatz auf 1.085,5 Mio. Euro gestiegen - plus 6 Prozent
Internationaler Umsatz auf etwa 25 Prozent gewachsen
Betriebsergebnis auf 52,8 Mio. Euro gestiegen - plus 22 Prozent
Jahresüberschuss 30,1 Mio. Euro nach 10,7 Mio. Euro im Vorjahr
Hochtechnologie mit sicheren Arbeitsplätzen: 547 neue Mitarbeiter
Hannover: Die TÜV NORD GROUP ist im Jahr 2012 erneut gewachsen. Der Umsatz stieg auf 1.085,5 Mio. Euro. Dies ist ein Zuwachs von 6 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2011: 1.025,1 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg um 22 Prozent auf 52,8 Mio. Euro. Dies ist der höchste Wert seit Bestehen der Unternehmensgruppe. Die Umsatzrendite, gemessen am EBIT, betrug 4,9 Prozent nach 4,2 Prozent im Vorjahr. Der Jahresüberschuss stabilisierte sich auf einen Wert von 30,1 Mio. Euro nach 10,7 Mio. Euro im Vorjahr; die Gewinnverwendung erfolgt zur Finanzierung und Sicherung der Belegschaftspensionen.
In den vergangenen fünf Jahren konnten wir den Umsatz um fast 50 Prozent steigern", sagte Guido Rettig, Vorsitzender des Vorstands, bei der Jahrespressekonferenz in Hannover. "2012 haben wir national und international auf organisches Wachstum gesetzt. Der Dreiklang Wachstum - Internationalisierung - Innovation wird den strategischen Kurs des Mischkonzerns auch in Zukunft bestimmen." Dabei sei Wachstum kein Selbstzweck, so Rettig. "Dass wir unseren Mischkonzern bewusst breit aufstellen und wachsen lassen, schützt uns vor möglichen Krisen in einzelnen Branchen."
Konzern wächst international überproportional
Besonders dynamisch legte die TÜV NORD GROUP außerhalb Deutschlands zu. Das internationale Geschäft trägt mittlerweile etwa 25 Prozent zum Umsatz bei, mit 268,3 Mio. Euro in 2012 (2011: 224,4 Mio. Euro). "Durch Veränderungen in der Struktur und Organisation des Konzerns gelangen unsere Dienstleistungen jetzt schneller in die globalen Märkte", sagte Finanzvorstand Elmar Legge. "Davon profitieren unsere Kunden in aller Welt. Kompetenzzentren u.a. für Aerospace, Lebensmittelsicherheit und Photovoltaik, aber auch die Koordination industrieller Großprojekte werden inzwischen von Konzerngesellschaften außerhalb Deutschlands betreut. Dies führt schon jetzt zu mehr Aufträgen - so liegen unsere Auftragsbestände über dem Niveau des Vorjahres."
Rettig plädiert für Erhalt technischer Sicherheitsstandards
Der größte Bereich im Unternehmen, Industrie Service, hat sich 2012 mit einem Umsatz von 332,6 Mio. Euro gut behauptet. "Es ist gut, wenn viele Unternehmen bei der Sicherheit keine Kompromisse eingehen und auf unabhängige Prüfungen setzen. Dass Personenaufzüge und Industrieanlagen einwandfrei funktionieren, wird in Deutschland oft als selbstverständlich betrachtet. Dabei ist die unabhängige Überprüfung ein hohes Gut, um das uns andere Staaten beneiden", sagte Guido Rettig. "Diese Sicherheit muss immer wieder erarbeitet werden und darf nicht zur Disposition stehen." Rettig bezog sich auf Daten des jüngsten Anlagensicherheitsreports des Verbandes der TÜV (VdTÜV), nach dem bundesweit 300 technische Anlagen wegen gefährlicher Mängel sofort stillgelegt werden mussten. Bei zwei Drittel aller geprüften Aufzüge und einem Fünftel der Druckanlagen wurden Mängel festgestellt.
Geschäftsbereich IT gegründet
Mit der Gründung der Business Unit IT hat die TÜV NORD GROUP den strategischen Aufbau von Geschäftsbereichen abgeschlossen. Die Konzerntochter TÜViT gehört beim Schutz von Unternehmensdaten gegen Hackerangriffe und der Zertifizierung der Sicherheitseinrichtungen in Rechenzentren zu den Branchenführern. "IT-Kompetenz ist in unserer vernetzten Gesellschaft zu einem entscheidenden Faktor geworden. Gerade hier stellen wir unsere Innovationsfähigkeit immer wieder unter Beweis. Wir werden aber auch IT-Unternehmen dazu kaufen, wenn wir damit einen Mehrwert für unsere Kunden schaffen", kündigte Rettig an.
35,7 Mio. Euro für Investitionen in die Zukunft
Die TÜV NORD GROUP hat das im Wettbewerbsvergleich hohe Vorjahrsniveau bei Investitionen auch 2012 beibehalten. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 35,7 Mio. Euro investiert (2011: 35,6 Mio. Euro), der Großteil entfiel auf das Inland. Im Fokus standen neue Technologien und wachstumsindizierte Bautätigkeiten. Schwerpunkte waren dabei Mess- und Durchflusstechnologien sowie mobile und automatisierte Prüfverfahren. Im Dezember 2012 hat die TÜV NORD GROUP ihr neues Konzerngebäude in Hannover bezogen (Gesamtinvestition sieben Mio. Euro). In Essen wurde ein Gebäudekomplex am Technologiepark saniert und bezogen. In Hamburg entsteht ein neues Bürohaus, das im Spätsommer 2013 bezugsfertig sein wird. Das Innovationspotenzial des Konzerns dokumentiert zudem der laufende Bau eines der modernsten Rechenzentren in Norddeutschland. Die TÜV NORD GROUP konzentriert ihre weltweiten operativen IT-Aktivitäten und -Services künftig hier in Hannover.
Solide Geschäftsentwicklung 2013 in einem teilweise schwierigen Umfeld
Das laufende Geschäftsjahr hat insgesamt die solide Entwicklung des Vorjahres fortgesetzt: Umsatz und Ergebnis liegen nach den ersten vier Monaten über dem Vorjahreswert. "Im Geschäftsbereich Industrie Service sind die Umsatzerlöse in den ersten vier Monaten des Jahres um sechs Prozent gestiegen, die internationalen Gesellschaften meldeten erhöhte Umsatzerlöse von zwölf Prozent", sagte Finanzvorstand Elmar Legge. Für TÜV NORD Bildung wird in diesem Jahr voraussichtlich die Gewinnzone erreicht. Elmar Legge: "Natürlich lassen sich mögliche Auswirkungen der Verschuldungskrise in Europa nicht voraussagen. Nach dem bisherigen Jahresverlauf erwarten wir aber, dass der Konzern auch 2013 bei Umsatz, Ergebnis und Mitarbeiterzahl erneut zulegen wird."
Neue Dachmarke stärkt Internationalisierung
Die internationale Ausrichtung der TÜV NORD GROUP wird mit einem neuen Corporate Design und dem neuen Logo hervorgehoben. Damit positioniert sich der Konzern zugleich als innovativer Partner für technische Dienstleistungen, die weit über die traditionellen TÜV-Aufgaben hinausgehen. Dies gilt unter anderem für den IT-Bereich, die Satellitentechnik oder die Rohstofferkundung. Das Logo TÜV NORD GROUP, flankiert von dem neuen Claim "Excellence for your Business", drückt das enorme Potenzial der Mitarbeiter in 70 Ländern aus. Damit unterstreicht die TÜV NORD GROUP ihren Platz unter den weltweit führenden technischen Dienstleistungskonzernen.
Über die TÜV NORD GROUP
Die TÜV NORD GROUP ist mit über 10.000 Mitarbeitern einer der größten technischen Dienstleister. Mit ihrer Beratungs-, Service- und Prüfkompetenz ist sie weltweit in 70 Ländern aktiv. Zu den Geschäftsfeldern gehören Industrie Service, Mobilität und Bildung. Mit Dienstleistungen in den Bereichen Rohstoffe und Aerospace hat der Konzern ein Alleinstellungsmerkmal in der gesamten Branche. Leitmotiv: "Excellence for your Business".
www.tuev-nord-group.com
Pressekontakt/Redaktion dieser Meldung:
TÜV NORD GROUP
Sven Ulbrich Telefon +49 511 998-61540, Fax -628998435
Mail: presse@tuev-nord.de
Web: www.tuev-nord.de/presse
E-Mail-Abo der Presse-Informationen: www.tuev-nord.de/info-abo
Folgen Sie uns bei Twitter: http://twitter.com/tuevnord
Aktuelles Bildmaterial finden Sie hier: http://www.tuev-nord.de/de/presse/presse-bilder-fotos-95048.htm
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_="533867" width="1" height="1">

Pressekontakt

TÜV NORD GROUP

30519 Hannover

presse@tuev-nord.de

Firmenkontakt

TÜV NORD GROUP

30519 Hannover

presse@tuev-nord.de

Die TÜV NORD GROUP ist mit über 10.000 Mitarbeitern, einer der größten technischen Dienstleister in Deutschland. Ebenso ist sie in über 70 Staaten Europas, Asiens, Afrikas und Amerikas tätig. Die führende Marktposition verdankt die Gruppe ihrer Kompetenz und einem breiten Beratungs-, Service- und Prüfspektrum in den Geschäftsbereichen Mobilität, Industrie Services, International, Rohstoffe sowie Bildung und Personal. Ihr Leitmotiv: "Excellence for your Business."
www.tuev-nord.de